

Alternative Performance-kennzahlen

Die Bell Food Group verwendet in ihren Geschäftsberichten, Halbjahresberichten und Mitteilungen an Investoren und Analysten alternative Performancekennzahlen, die nicht nach den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) definiert sind. Diese liefern nach Ansicht des Verwaltungsrates und der Gruppenleitung nützliche und relevante Informationen zur operativen und finanziellen Leistung des Konzerns. Die verwendeten alternativen Performancekennzahlen sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen von anderen Unternehmen vergleichbar. In diesem Dokument werden die von der Bell Food Group verwendeten alternativen Performancekennzahlen erläutert und auf die Swiss-GAAP-FER-Kennzahlen übergeleitet.

Performance

Entwicklung Absatz und Erfolgsrechnung

Die Bell Food Group gliedert die Entwicklung des Absatzvolumens und ausgewählter Erfolgsrechnungspositionen im Vergleich zum Vorjahr in:

→ Wechselkurseffekte

Die Bell Food Group berechnet die Wechselkurseffekte, indem die Vorjahreswerte mit den aktuell gültigen Durchschnittskursen in CHF umgerechnet werden. Die Differenz zu den im Vorjahr ausgewiesenen CHF-Werten entspricht dem Wechselkurseffekt.

→ Anorganische Einflüsse

Akquisitionen und Devestitionen von Unternehmen oder Unternehmensteilen werden als anorganische Einflüsse zusammengefasst. Dabei werden Einflüsse von Akquisitionen auf die aktuelle Periode separat ausgewiesen. Bei Devestitionen wird das Vorjahr entsprechend bereinigt. Die Bereinigung erfolgt anteilig bezogen auf den Akquisitions- bzw. Devestitionszeitpunkt.

→ Organische Entwicklung

Die organische Entwicklung bezeichnet die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr nach der Bereinigung um Wechselkurseffekte und die anorganischen Einflüsse. Beim Absatzvolumen spielt die Entwicklung der Wechselkurse keine Rolle. Somit werden für die organische Entwicklung lediglich die anorganischen Einflüsse bereinigt. Die organische Entwicklung in Prozent wird auf Basis des ausgewiesenen Vorjahres berechnet.

in Mio. kg				davon:		
	2019	2020	Δ	Wechselkurs	anorganisch	organisch
Absatzvolumen	532.7	526.7	-6.0	-	-10.4	4.4
in % zu 2019			-1.1 %			0.8 %

in Mio. CHF				davon:		
	2019	2020	Δ	Wechselkurs	anorganisch	organisch
Warenumsatz	4 078.2	4 074.3	-3.9	-61.8	-54.2	112.1
in % zu 2019			-0.1 %			2.7 %
Nettoerlös	4 013.0	4 019.4	6.4	-59.5	-48.2	114.1
in % zu 2019			0.2 %			2.8 %

Folgende anorganische Einflüsse werden berücksichtigt:

2020: Verkauf des Produktionsbetriebs Perbál in Ungarn per Ende Oktober 2020.

2019: Verkauf der beiden deutschen Wurstwerke Suhl und Börger (per 31.07.2019).

Absatzvolumen

Das Absatzvolumen wird in Kilogramm ausgewiesen und entspricht den verkauften Mengen.

Warenumsatz

Der Warenumsatz entspricht dem Bruttoerlös aus Lieferungen und Leistungen ohne Nebenerlöse und vor Abzug der Erlösminderungen.

in Mio. CHF	2020	2019
Warenumsatz	4 074.3	4 078.2
Nebenerlöse	55.6	59.8
Erlösminderungen	-110.4	-125.0
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	4 019.4	4 013.0

Zwischentotale in der Erfolgsrechnung

Verschiedene Zwischentotale in der Erfolgsrechnung werden in den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) nicht als Teil der Erfolgsrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren vorgegeben und deshalb nachfolgend definiert:

→ **Bruttoerfolg aus Betriebstätigkeit**

Der Bruttoerfolg aus Betriebstätigkeit berechnet sich aus dem Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen abzüglich des Waren- und Materialaufwandes inklusive der Bestandsänderungen der Vorräte.

→ **EBITDA**

Der EBITDA definiert sich als Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen.

→ **EBIT**

Der EBIT entspricht dem Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern und ist eine der Kernsteuerungsgrössen der Bell Food Group.

→ **EBT**

Der EBT zeigt den Unternehmensgewinn vor Steuern.

Margen

Die Margen berechnen sich als Prozent vom Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen.

	2020		2019	
	in Mio. CHF	in %	in Mio. CHF	in %
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	4 019.4	100.0 %	4 013.0	100.0 %
Bruttoerfolg aus Betriebstätigkeit	1 550.0	38.6 %	1 552.5	38.7 %
EBITDA	315.7	7.9 %	281.8	7.0 %
EBIT	155.6	3.9 %	95.3	2.4 %
EBT	147.0	3.7 %	79.2	2.0 %
Jahresgewinn	118.6	3.0 %	49.6	1.2 %

Bereinigte Ergebniskennzahlen: EBITDA, EBIT, Jahresgewinn

Zur besseren Vergleichbarkeit mit anderen Perioden werden in Perioden, in denen Einmaleinflüsse angefallen sind, der ausgewiesene EBITDA, EBIT und Jahresgewinn um diese Einmaleinflüsse bereinigt.

Einmaleinflüsse

Unter Einmaleinflüssen versteht die Bell Food Group Aufwendungen oder Erträge, die zum betrieblichen Ergebnis gehören, aber nur selten auftreten. Um die Vergleichbarkeit mit anderen Unternehmen und Perioden zu verbessern, erfolgt eine Bereinigung um Einmaleinflüsse. Die steuerlichen Auswirkungen der Einmaleinflüsse werden nicht bereinigt.

+ Aufwand/– Ertrag	2020	2019
	in Mio. CHF	in Mio. CHF
Reorganisation Bell Deutschland	–	+11.5
Rohmaterialpreise	–	+9.0
Anlaufkosten	–	+6.0
Sonderkosten Rechtsfälle	+3.0	–
Einfluss EBITDA	+3.0	+26.5
Reorganisation Bell Deutschland	–	+27.4
Wertberichtigung Sachanlagen	+1.8	–
Einfluss EBIT	+4.8	+53.9
Steuerreform Schweiz	–	+1.5
Auflösung latente Steuern	–5.8	–
Einfluss Jahresergebnis	–1.0	+55.4

	2020		2019	
	in Mio. CHF	% Nettoerlös	in Mio. CHF	% Nettoerlös
EBITDA ausgewiesen	315.7	7.9 %	281.8	7.0 %
EBITDA bereinigt	318.7	7.9 %	308.3	7.7 %
EBIT ausgewiesen	155.6	3.9 %	95.3	2.4 %
EBIT bereinigt	160.4	4.0 %	149.1	3.7 %
Jahresgewinn ausgewiesen	118.6	3.0 %	49.6	1.2 %
Jahresgewinn bereinigt	117.7	2.9 %	105.0	2.6 %

Kapitalstruktur

Nettofinanzverbindlichkeiten/Nettoverschuldungsgrad

Verzinsliche Verbindlichkeiten werden als Finanzschulden oder Finanzverbindlichkeiten bezeichnet und können kurz- wie langfristiger Natur sein. Werden die flüssigen Mittel und die kurzfristig gehaltenen Wertschriften von den Finanzverbindlichkeiten abgezogen, resultieren die Nettofinanzverbindlichkeiten (Net Debt).

Die Nettofinanzverbindlichkeiten geteilt durch den EBITDA ergibt den Nettoverschuldungsgrad (Net Debt Ratio).

in Mio. CHF	2020	2019
+ Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5.8	13.3
+ Langfristige Finanzverbindlichkeiten	862.8	864.2
Finanzverbindlichkeiten	868.7	877.5
– Flüssige Mittel	–178.5	–202.0
– Wertschriften	–2.0	–1.9
Nettofinanzverbindlichkeiten	688.1	673.6
EBITDA ausgewiesen	315.7	281.8
Net Debt Ratio ausgewiesen	2.2	2.4
EBITDA bereinigt	318.7	308.3
Net Debt Ratio bereinigt	2.2	2.2

Eigenkapitalquote

Das Verhältnis zwischen dem gesamten Eigenkapital und der Bilanzsumme ergibt die Eigenkapitalquote. In der finanziellen Berichterstattung verwendet die Bell Food Group für das gesamte Eigenkapital auch den Begriff Eigenfinanzierung. Die Eigenkapitalquote wird auch als Eigenfinanzierungsgrad bezeichnet.

in Mio. CHF	2020	2019
Eigenkapital vor Minderheiten	1 364.9	1 287.1
Anteil Dritte	0.2	0.2
Gesamtes Eigenkapital	1 365.1	1 287.3
Bilanzsumme	2 744.9	2 712.0
Eigenkapitalquote	49.7 %	47.5 %

Swiss GAAP FER kennt ein Wahlrecht, wie Goodwill aus Akquisitionen behandelt werden kann:

- Aktivierung des Goodwills und jährliche erfolgswirksame Abschreibung
- Verrechnung des Goodwills mit dem Eigenkapital

Die Bell Food Group aktiviert den Goodwill und schreibt diesen in begründeten Fällen über maximal 15 Jahre ab. Verschiedene Unternehmen verrechnen den Goodwill mit dem Eigenkapital. Um einen besseren Vergleich mit diesen Unternehmen zu ermöglichen, stellt die Bell Food Group die folgenden Kennzahlen so dar, als wäre eine Verrechnung des Goodwills mit dem Eigenkapital erfolgt. Dazu wird ausgehend vom gesamten Eigenkapital bzw. von der Bilanzsumme der verbleibende Goodwill zum jeweiligen Bilanzstichtag in Abzug gebracht.

- EBIT und EBIT-Marge
- Unternehmensgewinn und Gewinnmarge
- Eigenkapital und Eigenkapitalquote

in Mio. CHF	2020	2019
EBIT	155.6	95.3
+ Goodwillabschreibungen	26.6	27.4
EBIT vor Goodwillabschreibungen	182.2	122.6
– Finanzergebnis	–11.6	–19.1
+ Ergebnis aus assoziierten Gesellschaften	3.0	3.0
– Steuern	–28.3	–29.7
Unternehmensgewinn vor Goodwillabschreibungen	145.3	76.9
Gesamtes Eigenkapital	1 365.1	1 287.3
– Goodwillverrechnung	–190.3	–216.7
Gesamtes Eigenkapital nach Goodwillverrechnung	1 174.8	1 070.6
Bilanzsumme	2 744.9	2 712.0
– Goodwillverrechnung	–190.3	–216.7
Bilanzsumme nach Goodwillverrechnung	2 554.6	2 495.3
Kennzahlen mit Goodwillverrechnung		
<i>EBIT-Marge</i>	4.5 %	3.1 %
<i>Gewinn-Marge</i>	3.6 %	1.9 %
<i>Eigenkapitalquote</i>	46.0 %	42.9 %

Liquidität

Operativer Geldfluss und Free Cashflow

Für die Bell Food Group stellen der operative Geldfluss sowie der Free Cashflow wichtige Grössen dar. Diese werden wie folgt ermittelt:

in Mio. CHF	2020	2019
Geldfluss aus Unternehmenstätigkeit	246.0	251.6
Veränderung Nettoumlaufvermögen	28.0	-0.7
Operativer Geldfluss	274.0	250.8
Investitionen in immaterielle Anlagen	-18.4	-10.2
Devestitionen von immateriellen Anlagen	0.5	0.1
Investitionen in Sachanlagen	-214.3	-215.9
Devestitionen von Sachanlagen	14.0	3.5
Nettoinvestitionen in Sach- und immaterielle Anlagen	-218.2	-222.5
Operativer Free Cashflow	55.8	28.3
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-28.0	0.7
Investitionen (-)/Devestitionen (+) von Wertschriften	-	-0.7
Investitionen in Beteiligungen und Finanzanlagen	-8.2	-4.7
Übernahme (+)/Veräusserung (-) flüssige Mittel	0.3	-
Devestitionen von Beteiligungen und Finanzanlagen	0.4	0.5
Nettoinvestitionen Wertschriften, Finanzanlagen und Beteiligungen	-7.5	-5.0
Free Cashflow	20.4	24.1
<i>Operativer Geldfluss in % Nettoerlös</i>	6.8 %	6.3 %
<i>Nettofinanzverbindlichkeiten/operativer Free Cashflow</i>	12.3	23.8
Zunahmen (-)/Abnahmen (+) der Forderungen	8.9	7.9
Zunahmen (-)/Abnahmen (+) der Vorräte	-2.6	-24.1
Zunahmen (-)/Abnahmen (+) der aktiven Rechnungsabgrenzungen	-3.9	2.1
Zunahmen (+)/Abnahmen (-) der Verbindlichkeiten	-50.9	17.0
Zunahmen (+)/Abnahmen (-) der passiven Rechnungsabgrenzungen	20.6	-2.1
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-28.0	0.7

Operativer Geldfluss

Der operative Geldfluss stellt den Geldfluss aus Unternehmenstätigkeit vor der Veränderung des Nettoumlaufvermögens dar. Der Geldfluss aus Unternehmenstätigkeit kann so bereinigt um Schwankungen im Nettoumlaufvermögen dargestellt werden. Diese Schwankungen können beispielsweise auf reine Stichtagseffekte zurückgeführt werden. Zudem können marktbedingte Entscheidungen – insbesondere bei den Vorräten – den Mehrjahresvergleich beeinflussen. Der operative Geldfluss wird ins Verhältnis zum Nettoerlös gesetzt.

Operativer Free Cashflow

Der operative Free Cashflow ergibt sich aus dem operativen Geldfluss abzüglich der Nettoinvestitionen in Sach- und immaterielle Anlagen. Er zeigt, welcher Betrag für Veränderungen des Nettoumlaufvermögens, Nettoinvestitionen in Wertschriften, Finanzanlagen und Beteiligungen und zur Begleichung der Ansprüche der Fremd- und Eigenkapitalgeber verbleibt. Der operative Free Cashflow wird ins Verhältnis zu den Nettofinanzverbindlichkeiten gestellt.

Free Cashflow

Der Free Cashflow stellt den Geldfluss dar, der zur Begleichung der Ansprüche der Fremd- und Eigenkapitalgeber zur Verfügung steht. Er ergibt sich aus dem operativen Free Cashflow abzüglich der Veränderungen des Nettoumlaufvermögens und den Nettoinvestitionen in Wertschriften, Finanzanlagen und Beteiligungen.